

NACHRICHTEN

aus der Gemeinde

ST. MARIEN

Amtliche Mitteilung
Nr. 723 /Oktober 2025

Vorwort Bürgermeister
S. 2

Gemeinde
S. 3-15, 36

Gesunde Gemeinde
S. 16-18

Bibliothek
S. 19

Glanzlichter
S. 20-27

Inserate
S. 28-34

Termine
S. 34-35

© Mag. Friedrich Hinterhölzl





Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Gelegentlich dürfen wir schon mit Freude feststellen: In unserer Gemeinde beweisen wir trotz schwierigsten Zeiten und in St. Marien finanziell immer fordernden Rahmenbedingungen doch nicht unbeachtliche Umsetzungskompetenz und Effektivität.

So darf ich Sie informieren, dass im für uns so herausfordernden Bereich der Straßeninstandsetzung wieder ein großes Sanierungsprojekt bevorsteht. Problemstellen wie die Griesstraße, Fichtenstraße oder St. Marien Zentrum (insb. der Bereich zwischen Raiffeisenbank und Fa. Reichl Brot) werden wir damit strukturiert und professionell abarbeiten. Im Lauf der nächsten beiden Jahre wollen wir mit den Sanierungen aus diesen Problemstellen (und noch zusätzlichen Bereichen) Beispiele für die positive Weiterentwicklung unserer Gemeinde schaffen.

Zufriedenstellend verlaufen sind auch die Baumaßnahmen rund um die Erweiterung der Kinderbetreuungseinrichtung Weichstetten durch Errichtung eines Container-Provisoriums. Dank einer großartigen Gemeinschaftsleistung von Mitarbeiterinnen der Einrichtung, unserer Amtsleitung, unseres Gebäudemanagers, unseres Bauhofes und den ausführenden Firmen konnte das Bauwerk in Rekordzeit (eine Woche von Containeranlieferung bis Eröffnung der ersten Gruppe) errichtet werden. Entscheidend dabei: Kinder und Mitarbeiterinnen konnten damit pünktlich und positiv in das neue Betreuungsjahr starten. Umso schöner war es dann auch diesen Umstand und vor allem die über Jahrzehnte beachtliche Entwicklung der gesamten Einrichtung in Weichstetten Ende September im Rahmen eines großen Jubiläumsfestes sehr stimmungsvoll zu begehen.

Gratulieren möchte ich abschließend unserem Intendanten der Internationalen Kammermusiktage St. Marien, Peter Aigner. Mit drei großartigen Jubiläumskonzerten wurde die 10. Auflage des Festivals ordentlich gefeiert und sein Einsatz gebührend gewürdigt. Danke, lieber Peter, für dein wertvolles Engagement!

Es tut sich sehr viel in unserer schönen Gemeinde. Bei aller Freude über Erreichtes und Vorfreude auf nächste Ziele, bleiben wir – so wie wir in St. Marien sind – am Boden und arbeiten weiter an Projekten, Problemen, Zielen und Visionen zum Nutzen unserer Bürgerinnen und Bürger.

Herzlichst Ihr

Walter Lazelsberger
Bürgermeister

IN DIESER AUSGABE



05



14



26

05 Jubiläum KBBE Weichstetten

**14 Internationale
Kammermusiktage**

26 Rückblick Ferienpass

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde St. Marien, 4502 St. Marien 1;
Redaktion: Gemeinde St. Marien, Tel.
07227/8155-12, gemeinde@st-marien.at;
Druck: Repro + Montage Service OG, 4111
Walding, Gewerbepark 2; Redaktionsschluss
für Ausgabe 724 / 17. November 2025

NÄCHSTER MEILENSTEIN: STRASSENBAUPROGRAMM 2026/2027

So hervorragend unsere Gemeinde in vielen Bereichen aufgestellt ist, so ist der Zustand unserer Verkehrsinfrastruktur seit Jahrzehnten die Achillesferse unserer Gemeinde. Dies zu ändern ist ein wesentliches Ziel und Hoffnung vieler unserer Bürger/innen.

Nachdem erste Schritte bereits in beachtlichem Umfang gelungen sind (Straßenbauprogramm 2023 + Brückenbau Stein + Brückensanierung Bergern), soll es gleich wieder mit hoher Schlagzahl weitergehen. So wollen wir in Kürze bereits das nächste Sanierungsprojekt auf den Weg bringen. Dazu kann vorerst informiert werden: Die beiden desolatesten Straßenzüge des Gemeindegebietes (Griesstraße und Fichtenstraße) sollen jedenfalls von diesem Vorhaben umfasst sein. In einer intelligenten Vorgehensweise wird das Vorhaben eng abgestimmt mit dem Wasserverband Großraum Ansfelden und es werden für die Gemeinde beachtliche Synergieeffekte iZm. diversen Leitungsprojekten gehoben. Die Umsetzung dieses nächsten Programms ist für den Zeitraum 2026/2027 geplant. Der genaue Leistungsumfang wird etwa mit Ende des Jahres fixiert. Auch am Ende dieses Vorhabens sind nicht alle Probleme behoben, aber viele Aufgaben gelöst. Man kann von einem beachtlichen Kraftakt sprechen, den unsere Gemeinde wieder leistet.

ORTSENTWICKLUNG: NEUE STRATEGIE – NEUER ORTSPLANNER

Nach 14 Jahren hat sich die Gemeinde entschieden im Bereich der Ortsplanung auf neue Kräfte zu setzen. Die Funktion des Ortsplaners wird üblicherweise mit einem Planungsbüro besetzt, das die Aufgabe hat, die Gemeinde im Bereich Raumordnung und sowohl in fordernden Spezialfällen, als auch generell in der strategischen Ausrichtung der Ortsentwicklung zu



Die Fichtenstraße – einer der desolatesten Straßenzüge unserer Gemeinde – soll, neben vielen anderen Bereichen, mit dem Straßenbauprogramm 2026/2027 saniert werden.

unterstützen. Eine Neuausschreibung im Sinne des Wettbewerbs unter den Unternehmen war sinnvoll. Eine solche war aber auch logisch, nachdem die Gemeinde nun seit einigen Jahren eine adaptierte Strategie umsetzt (u.a. zuletzt kaum mehr Baulandneuwidmungen) und frischer Wind in der Regel dabei gut tut. In einem umfassenden und transparenten Auswahl- und Hearingprozess ergab sich unter Einbeziehung aller Gemeinderatsfraktionen eine eindeutige Wahl: die Knollconsult Umweltplanung ZT GmbH. Das Unternehmen verfügt über österreichweites Know-how, ist teilweise auch in Deutschland tätig. Es kann daher auf einen weiten Erfahrungsschatz zurückgreifen. Besonders positiver Effekt: Mit Geschäftsführer DDI Jochen Schmid wird uns künftig ein gebürtiger Weichstettner feder-

führend begleiten. Er kennt die räumlichen Gegebenheiten in St. Marien bestens. Sein privater Lebensmittelpunkt ist allerdings andernorts gelagert, und eine völlig unbefangene Herangehensweise ist gesichert. Die ersten Schritte in der Zusammenarbeit haben sich bereits als äußerst zufriedenstellend herausgestellt.

Inhaltlich ist die Zielsetzung der Zusammenarbeit klar: Das Gefühl von „St. Marien – wo i gern bin“ auch im Bereich der Raumordnung noch konsequenter umzusetzen und durch entsprechende Baurichtlinien langfristig abzusichern. Hierbei handelt es sich um keine Aufgabe, die in einigen Stunden abgearbeitet ist. Vielmehr sollen ab kommendem Jahr in einem stetigen Strategieprozess die wesentlichen Grundlagen für die Umsetzung dieses Ziels mühevoll erarbeitet werden.



Mit DDI Jochen Schmid wird künftig ein gebürtiger Weichstettner die Gemeinde in Raumordnungsangelegenheiten mit seinem breiten Know-how unterstützen.



Vizebgm. Antonia Illecker und Bgm. Walter Lazelsberger bedanken sich bei Michael Schierl-Häubl (mit Sohn Stefan). Spontan hat er Gemeinde und Einsatzkräfte in der Nacht des Starkregenereignisses am 17. August aktiv seine Hilfe angeboten und mit seinen Maschinen und vollem Einsatz beim Freiräumen der Straßen unterstützt.

ORTSENTWICKLUNG NÖSTLBACH AKTIV GESTALTEN

Wie bereits breit informiert hat die Fa. Living Invest mit Sitz in St. Marien einen Vorvertrag über den Erwerb der Grundstücke der ehemaligen „Pickl-Schmiede“ im Zentrum von Nöstlbach abgeschlossen. Die Grundstücke sind seit Jahrzehnten als Bauland-Wohngebiet gewidmet und eine Bebauung ist rechtlich damit auch nicht zu unterbinden. Das Unternehmen Fa. Living Invest beabsichtigt die Umsetzung eines Wohnungsprojektes, ist dabei aber zu voller Kooperation mit der Gemeinde bereit. Von allen Gemeinderatsfraktionen wurde daher einstimmig der Entschluss gefällt, mit dem Unternehmen positiv und auf Augenhöhe zusammenzuarbeiten. Denn aufgrund der Lage im Herzen von Nöstlbach (u.a. gegenüber der Sparkasse und in der Nähe des Friseurbetriebes) ist der Bereich tatsächlich besonders geeignet mehrere Interessen der Allgemeinheit mitzudenken und mitumzusetzen. Man denke nur an öffentlich nutzbaren und zentrumsbildenden Raum, soziale Treffpunkte etc.

Es ist auch besser so, das heißt gemeinsam und jetzt – mit einem Unternehmen, das willig dazu ist – zu gestalten. Alternativ besteht das Risiko, dass ansonsten künftig Unternehmen in diesem Bereich auftreten, die kein Interesse an den Bedürfnissen der Allgemeinheit haben. Ein Ziel, das betreffend Bebauung ausgegeben wurde, ist, dass das Verhältnis der verbauten Grundflächen zu Freiflächen nicht über das Maß hinausgeht, als es bereits jetzt

im Bereich der Schmiedestraße besteht. Aufgrund der großen Grundfläche (ca. 6.300 m²) ergeben sich daraus am Ende immer noch vier Baukörper. Es wird auch bevorzugt, die verbaute Fläche tendenziell auf diese mehreren Baukörper aufzuteilen, um einer ansonsten blockartigen Wirkung (bei alternativ z.B. nur zwei, aber größeren Gebäuden) entgegenzuwirken. Derzeit wird seitens der Fa. Living Invest umfassende Grundlagenforschung betrieben (u.a. Bodenbeschaffenheit, Geländeaufnahmen etc.). Es ist zu erwarten, dass die Gemeinde dieses Jahr noch einen konkreteren Planungsentwurf erhält. Sobald dieser geprüft und gegebenenfalls nochmal überarbeitet wurde, ist es mein Wunsch, dass dieser der Bevölkerung breit vorgestellt wird. Sie können jedenfalls sicher sein: Wir bemühen uns mit größtem Engagement diese ohnehin unausweichliche Veränderung sehr positiv und zum Vorteil für Nöstlbach zu gestalten.

STARKREGENEREIGNIS AM 17. AUGUST

In der Nacht von 16. auf 17. August hat völlig unerwartet ein massives Starkregenereignis in Nöstlbach große Schäden angerichtet.

Dabei wurden die Haushalte/Keller im Bahnweg (östlich der Bahn) in einer noch nie dagewesenen Form von Massen an Oberflächenwasser geflutet.

Im Zentrum von Nöstlbach waren darüber hinaus einige Haushalte vom rasch steigenden Grundwasserspiegel und Oberflächenwässern betroffen oder mussten aufgrund ihrer privaten Entwässerungslösungen Schäden in Kauf nehmen. Die leider immer noch nicht voll funktionsfähigen Sickerbecken der Park&Ride-Anlage waren dabei zwar nicht Hauptursache, bleiben aber ein Problem.

Die Freiwilligen Feuerwehren St. Marien, Weichstetten und Weißenberg haben in dieser Nacht um die 40 Einsätze gemeinsam abgewickelt. Der letzte Einsatz wurde zur Mittagszeit des 17. August abgeschlossen. Es gilt unseren Kameraden/innen ein großes Danke für ihren professionellen und selbstlosen Einsatz.

Dieses Ereignis wird uns, insbesondere was die Situation im Bahnweg betrifft, noch länger beschäftigen. Gemeinsam mit den Bewohnern wollen wir in den nächsten Monaten mögliche Schutzmaßnahmen für die Zukunft erarbeiten.



Mit Anfang des neuen Schuljahres wurde der Hort St. Marien in eine schulische Nachmittagsbetreuung übergeführt. Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei allen bisherigen Mitarbeiterinnen des Hortes St. Marien, die mit großem Engagement für unsere Kinder gewirkt haben.

KINDERBETREUUNGS- JAHR 2025/2026

Das Kinderbetreuungsjahr 2025/2026 ist bereits zum Start wieder von großen Herausforderungen begleitet. Die erste große Prüfung wurde schon mustergültig bestanden. So wurde in Weichstetten zur Deckung des Platzbedarfes als Zubau zum Bestandsgebäude erstmals ein Containerprovisorium errichtet. Diesen Schritt zu gehen war nicht selbstverständlich und wurde gut abgewogen. Das Ergebnis bestätigt die Entscheidung – im Hinblick auf die Raumqualität sind dies heutzutage gute Lösungen.

Die Baustelle wurde in Rekordzeit abgewickelt. Während andere Gemeinden im Umfeld trotz längerer Vorlaufzeit erst Wochen nach dem Betreuungsjahrstart entsprechende Provisorien aktivieren konnten, waren wir in St. Marien pünktlich startklar. Auch die zusätzliche alterserweiterte Kindergartengruppe, die heuer im Bildungshaus St. Marien eröffnet wurde, konnte rechtzeitig starten.

Zu verdanken ist das dem Engagement des gesamten Teams der Kinderbetreuungseinrichtungen Weichstetten und St. Marien, der Betriebsführung

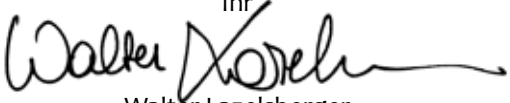
Freude über eine große Gemeinschaftsleistung: In Rekordzeit wurden provisorische Räume in der Kinderbetreuungseinrichtung Weichstetten geschaffen – dank des Einsatzes der Mitarbeiter von Einrichtung und Gemeindeamt sowie engagierten Firmen aus der Region wie CMC Holztechnik GmbH, Wolfgang Traussner Bau GmbH, Haslhofer GmbH, Elektrotechnik Freller GmbH und der Freller Spengler & Dachdecker GmbH.



der Caritas und unserem Team am Gemeindeamt, besonders unserem Gebäudemanager Markus Platzl, den Kollegen des Bauhofs und Amtsleiter Adolf Schöngruber. Danke für diese tolle Teamarbeit!

In der Volksschule St. Marien hat, nachdem der Hort aufgrund von Personalmangel geschlossen wurde, das Schuljahr mit dem neuen Angebot der schulischen Nachmittagsbetreuung, unterstützt vom Familienbund OÖ, begonnen. Die Organisation eines neuen Betriebes ist eine enorme Herausforderung. Vieles ist vor diesem Hintergrund bereits gut angelaufen. Es wird

aber sicher noch einiges an den Abläufen zu entwickeln und verfeinern geben, bis alles zufriedenstellend läuft – das ist absolut klar so festzustellen. Auch hier gilt es jedoch danke dafür zu sagen sich dieser Herausforderung zu stellen und zur Aufbauarbeit und Entwicklung dieses Betriebes beizutragen – beim Team des Familienbundes sowie beim Team der Volksschule.

Ihr

Walter Lazelsberger
Bürgermeister

50 JAHRE KINDERLACHEN

Stimmungsvolles Fest zum runden Jubiläum der Kinderbetreuungseinrichtung Weichstetten

Mit viel Herzblut hat die Weichstettner Pfarr- und Ortsgemeinschaft einst den Kindergarten Weichstetten gegründet und bewiesen: Im Miteinander und mit Einsatz lässt sich unglaublich Großes bewegen. Die Entwicklung seit damals ist beeindruckend: So umfasst die Einrichtung mittlerweile zwei Krabbelgruppen, vier Kindergartengruppen und drei Hortgruppen in einem wunderbaren Gebäude. Das Ziel, damals wie heute: ein sicherer und positiver Entwicklungsort für unsere Kleinsten in Weichstetten.

Dass sich ein Betrieb so erfolgreich entwickeln kann, ist nicht selbstverständlich. Mit Freude und Dankbarkeit wurde im Rahmen

des Erntedankfestes der Pfarre Weichstetten am 28. September 2025 ordentlich gefeiert.

Neben zahlreichen Kindern, Eltern und vielen Erwachsenen, die einst selbst die Einrichtung besucht haben, mit dabei: Bgm. Walter Lazelsberger und Vizebgm. Antonia Illecker, Bundesrat Franz Ebner, Ehrenbürger Bgm. a.D. Helmut Templ, Vizebgm. a.D. Josef Pfeiffer, verdiente Vertreter/innen der Pfarre wie Mandatsnehmer/innen Georg Heidlmair, Christa Salomon und Maria Ebner, die langjährige Führung der Einrichtung mit Kornelia Rogl und Gertrude Kastl sowie als Vertreterinnen der Caritas OÖ Roswitha Nollet und Betriebsführerin Viktoria Lackner.

Mit viel Engagement haben die Mitarbeiterinnen der Einrichtung um die Leiterinnen Lisa Holzer und Sabine Dietinger mit den Kindern und gemeinsam mit dem Team der Pfarre Weichstetten rund um Pastoralass. i. A. Sabine Haslehner, PGR Obfrau Veronika Zahedi-Birner und Koinoniabeauftragte Maria Reiter diesen Festtag liebevoll gestaltet. Bgm. Walter Lazelsberger würdigte das Fest und die Entwicklung der letzten Jahrzehnte in seiner Festansprache als „große Gemeinschaftsleistung der Weichstettner Pfarr- und Ortsgemeinschaft, die für unsere Gesellschaft auch im Jahr 2025 Vorbild sein darf.“

(Fotos siehe Seite 6)



ID AUSTRIA



Die ID Austria als Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte ermöglicht es Bürgerinnen und Bürgern, die eigene Identität gegenüber digitalen Anwendungen nachzuweisen. Sie ist der Schlüssel zu sicheren digitalen Diensten und bietet mit einem Login Zugang zu den Online-Services verschiedener Anbieter.

Die ID Austria ist der österreichische elektronische Identitätsnachweis – sie ersetzt aber nicht Ihr gültiges Reisedokument, das für jeden Grenzübergang erforderlich ist. Die Anwendung wird kostenfrei zur Verfügung gestellt und erfüllt die höchsten datenschutzrechtlichen Standards.

Die ID Austria eröffnet viele Online-Nutzungsmöglichkeiten:

- Digitale Amtsservices nutzen z.B. Wahlkarte bestellen, Wohnsitz melden, Geburts- oder Heiratsurkunde anfordern, Volksbegehren unterstützen, Strafregisterbescheinigung beantragen

- Login-Funktion für Online-Services österreichischer Behörden z.B. FinanzOnline, Meine Sozialversicherung, JustizOnline, Transparenzportal, Heimtierdatenbank, Elektronische Gesundheitsakte, Unternehmensserviceportal
- Mein Postkorb für die elektronische Zustellung behördlicher Schreiben
- Digitale Ausweise am Smartphone vorweisen mittels der App eAusweise (z.B. Führerschein, Zulassungsschein, Identitätsnachweis).
- Online-Verwaltungsservices anderer EU-Mitgliedsstaaten verwenden
- Privatwirtschaftliche Online-Services verwenden z.B. für KSV1870, HOT Mobiltelefonie, Österreichisches Rotes Kreuz
- Digitale Dokumente online unterschreiben

Wie Sie zu einer ID Austria kommen:

Am Gemeindeamt St. Marien wird für

österreichische Staatsbürger ab dem vollendeten 14. Lebensjahr mit Wohnsitz in St. Marien die Registrierung zu den Parteienverkehrszeiten durchgeführt.

Dafür erforderlich sind ein geeignetes Smartphone und ein Personalausweis bzw. Reisepass. Sollte Ihr amtlicher Lichtbildausweis bereits länger als 6 Jahre abgelaufen sein, so ist auch ein aktuelles Lichtbild mitzubringen. Nach der selbständigen Fertigstellung können Sie in der App ID Austria unter dem Punkt Konto Ihre Daten und die Gültigkeitsdauer einsehen.

Die Gültigkeitsdauer beträgt ab dem Tag der Ausstellung fünf Jahre. Gültige Signaturzertifikate können selbständig verlängert werden. Bei einem abgelaufenen Zertifikat ist eine neuerliche behördliche Registrierung notwendig. Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft mit Inlandsbezug (z.B. Wohnsitz in Österreich) können die ID Austria bei den Landespolizeidirektionen beantragen.



ID AUSTRIA SERVICETAG AM DONNERSTAG, 06. NOVEMBER 2025 VON 09.00 BIS 12.00 UHR AM GEMEINDEAMT (BÜRGERSERVICE)

Am Servicetag, 6. November 2025 werden Ihnen zusätzlich zur behördlichen Registrierung auch Unterstützung bei der Einstellung Ihres Smartphones durch eine IT-Firma sowie Beratung und Begleitung bei der Fertigstellung der ID Austria angeboten, sodass Sie mit einer funktionsfähigen ID Austria nach Hause gehen. Kommen Sie vorbei und aktivieren Sie Ihre ID Austria schnell, einfach und sicher!

VERTEILUNG DER GELBEN SÄCKE

Die gelben Säcke werden wieder an alle Haushalte in unserer Gemeinde verteilt. Die Verteilung soll bis **spätestens 31. Oktober 2025** abgeschlossen sein. Sollten Sie bis dahin keine gelben Säcke erhalten haben, ersuchen wir um Mitteilung an das Gemeindeamt (Tel. 07227/8155-10).

Reklamationsfrist: 3. bis 14. November 2025

Nach Ende dieser Reklamationsfrist werden eventuell fehlende Rollen an die jeweiligen Haushalte nachträglich zugestellt. Die Nachverteilung erfolgt ab Ende der Reklamationsfrist bis 05. Dezember 2025.



WINTERDIENST 2025/26

Wie schon in den letzten Winterdienstsaisons ist die Gemeinde St. Marien für den Streudienst und die Schneeräumung auf Landesstraßen nicht mehr zuständig. Der Winterdienst für die Landesstraßen wird zur Gänze von der jeweils zuständigen Straßenmeisterei übernommen.

Auf Gemeindestraßen wird ab einer Schneehöhe von 10 cm geräumt. Vorrangig behandelt werden sämtliche Schul- und Kindergartenbuslinien. Anschließend wird der Winterdienst nach einem festgelegten Einsatzplan auf allen Ortschaftswegen, Siedlungs-

straßen und Haus- und Hofzufahrten durchgeführt.

Jedes Jahr erschweren diverse parkende Fahrzeuge das Räumen von Straßen oder machen dies unmöglich. Alle Autobesitzer werden gebeten, im Winter darauf zu achten ihr Fahrzeug so abzustellen, dass ein ungehinderter Winterdienst möglich ist und die Räum- und Einsatzfahrzeuge nicht blockiert werden. Wenn Fahrzeuge auf der Straße abgestellt werden, dann bitte nur auf „einer Straßenseite“.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir Sie auch die Zufahrt zum Bauhof im Bereich der Schule freizuhalten.

Die Gemeinde bittet um Verständnis, wenn durch die Räumfahrzeuge Schnee auf die eventuell auch schon gereinigte Grundstückseinfahrt geschoben wird. Dies ist im Rahmen der Schneeräumung oftmals nicht zu vermeiden. Die Bauhofmitarbeiter bemühen sich solche Unannehmlichkeiten soweit wie möglich zu vermeiden.

Die Gemeinde St. Marien ist so wie in der Vergangenheit auch heuer wieder bestrebt den Winterdienst bzw. den Räum- und Streudienst so zu planen und durchzuführen, dass Sie möglichst optimale und sichere Straßen vorfinden.

RÄUM- UND STREUPFLICHT

Anrainerpflichten gemäß den Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung:

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer unverbauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigung gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig bzw. Gehweg vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten. Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.“

Die teilweise von der Gemeinde vorgenommene Gehsteigräumung befreit die einzelnen Liegenschaftsbesitzer nicht von ihren Anrainerpflichten!

STRASSEN OHNE WINTERDIENST

Aus Zeitgründen erfolgt auf nachfolgend angeführten Straßen bzw. Straßenteilstücken in der Winterperiode 2025/26 **KEINE SCHNEERÄUMUNG und KEINE STREUUNG**.

Darauf wird durch gelbe Tafeln mit der Aufschrift „ACHTUNG – kein Winterdienst! Benützung auf eigene Gefahr“ am Beginn des jeweils betroffenen Straßenzuges deutlich und gut sichtbar hingewiesen.

- Gasterer Gemeindestraße ab Anwesen Salomon (Weichstetten-N 90) bis zur Einmündung des Güterweges Mayrertl (Kapelle)
- Verbindungsstraße ab Anwesen Minichberger (Oberschöfing 6) bis zur Tiestlinger Landesstraße
- Verbindungsstraße ab dem Ende des Güterweges Handlaigner bis zum Güterweg Tiestling I
- Verbindungsstraße ab der Sailerbachbrücke (Bereich landw. Anwesen Mursch, Pichlwang 1) bis zur Liegenschaft Pichlwang 4
- Teilstück der Siebmair Gemeindestraße ab dem Anwesen Sommer (Oberschöfing 18) bis zur Kreuzung mit der Trischacher Gemeindestraße in Bergen

Die Gemeinde bittet um Ihr Verständnis.

RÄUMSCHNEE-ENTSORGUNG

Auf das Verbot der Einbringung und Lagerung von Räumschnee in bzw. an Gewässern wird eindringlich hingewiesen. Das Abladen von Räumschnee auf der Nachbarliegenschaft ist nur mit Erlaubnis des Nachbarn möglich und kann bei Nichtbeachtung zu zivilrechtlichen Konsequenzen führen.

WINTERDIENST-HOTLINE

07227/8155-23

Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Ich möchte Ihnen danken!

Seit längerem bin ich für Spaziergänge und Einkäufe im Ort auf einen Rollstuhl angewiesen.

Sie sorgen dafür, dass in letzter Zeit die Gehsteige mit meinem Rollstuhl gefahrlos befahrbar sind. Sie schneiden die überhängenden Äste, räumen umherstehende Gegenstände weg und achten darauf, dass die geparkten Autos nicht in die Gehsteige ragen.

Ich muss nicht plötzlich stehen bleiben und verzweifelt versuchen, wie und wo ich über die Gehsteigkante auf die Straße komme.

Ich hoffe, dass Sie weiterhin darauf achten und bedanke mich, dass Sie mir meine Ausflüge im Ort und Umgebung erleichtern!

Renate Lazelsberger

NEHMEN SIE RÜCKSICHT AUF IHRE NACHBARN



Holzkreissägen, Motorsägen, Rasenmäher und dergleichen, womit störender Lärm verursacht wird, sollen in Wohngebieten und in der Nähe von Wohngebäuden in der Zeit von 12 bis 14 Uhr und von 20 bis 6 Uhr, sowie an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen nicht benützt werden.

Dies gilt für alle Geräte und Maschinen, bei deren Verwendung störender Lärm entsteht, z.B.: Kettenkreissägen, Bohrhämmer, Kompressoren, Winkelschleifer etc.



An **Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen** sind diese Geräte überhaupt nicht zu verwenden und an Werktagen nur in der Zeit von 6 bis 20 Uhr.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn, weil diese Lärmbelästigungen häufig zu Spannungen, Beschwerden oder sogar zu rechtlichen Schritten führen können.

Ausnahme: Wenn es sich um die Ausübung eines Gewerbes handelt, gelten diese Vorgaben nicht!

INFORMATIONEN ZUM BEAUFSICHTIGEN UND FÜHREN VON HUNDEN



Hundehalterinnen und Hundehalter müssen gewisse Regeln beachten, um ein gutes Miteinander zu gewährleisten. Ein Hund ist so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass weder Menschen noch Tiere durch den Hund gefährdet oder über ein unzumutbares Maß hinaus belästigt werden. Weiters ist dafür zu sorgen, dass ein Hund an einem öffentlichen Ort oder auf einem fremden Grundstück nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann. Ein öffentlicher Ort ist ein Ort, der für jedermann frei oder unter gleichen Bedingungen zugänglich ist.

Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Das Ortsgebiet umfasst die Straßenzüge innerhalb der Hinweiszeichen „Ortstafel“ und „Ortsende“ sowie Siedlungsgebiete mit mindestens 5 Wohnhäusern. Zum Ortsgebiet zählen auch Park- und Sportanlagen. In öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kindergärten,

Horten, auf gekennzeichneten Kinderspielflächen, in Gaststätten sowie bei größeren Menschenansammlungen wie beispielsweise in Einkaufszentren und bei Veranstaltungen sowie bei sonstigem Bedarf müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden. Die Leine muss der Körpergröße und dem Körpergewicht des Hundes entsprechend fest sein; sie darf höchstens 1,5 Meter lang sein.

Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund seinen Fang darin öffnen und frei atmen kann, jedoch weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann. Für große Hunde, Hunde spezieller Rassen und auffällige Hunde gelten strengere Bestimmungen. Diese Vorschriften dienen dazu den Schutz anderer zu gewährleisten, gefährliche Situationen zu verhindern und Verärgstigungen bei Erwachsenen und Kindern vorzubeugen.

Wer einen Hund führt, muss die Ex-

kremente des Hundes, die dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Hundehalterinnen und Hundehalter, die den Kot ihres vierbeinigen Begleiters aufsammeln und über den Restmüllbehälter und nicht in der Natur entsorgen, tragen zu einem guten Miteinander bei, denn alle freuen sich über saubere Spielflächen und Gehwege.

Hundesackerl erhalten Sie kostenlos im Bürgerservice der Gemeinde St. Marien, bei der Sparkasse in Nöstlbach und bei der Raiffeisenbank in Weichstetten.



Die Hundekotbeutel bitte in den Restmüll geben!

BERICHT AUS DEM ARBEITSKREIS

Klima- und Bodenbündnis



Stromkosten sparen mit Energiegemeinschaft

Gegen die allgegenwärtig hohen Energiekosten bzw. die Möglichkeiten diese zu senken, kommt eine sehr einfache medial komplett zu kurz: die Teilnahme an Energiegemeinschaften!

Bereits im letzten Herbst hat der Arbeitskreis einen Infoabend zu Energiegemeinschaften organisiert, der sehr gut besucht wurde. In der Folge hat die Energiegemeinschaft „Energie-wende Anselden“ regen Zustrom aus unserem Ort erfahren.

Viele BesitzerInnen von PV-Anlagen sind beigetreten, um ihren überschüssigen Strom der Gemeinschaft anzubieten und damit auch einen höheren Erlös als auf der Strombörse zu erzielen. Umgekehrt sind auch Strom-bezieherInnen Teil der Gemeinschaft geworden, die nun den regional erzeugten und ins Netz eingespeisten Strom beziehen (sofern Erzeugung und Verbrauch zur gleichen Zeit erfolgen).

Fakt ist, dass BezieherInnen von Strom aus der Energiegemeinschaft diesen günstiger als von den meisten Energieversorgern erhalten und dabei auch keinen Preissprüngen wie am allgemeinen Markt ausgesetzt sind. Konkret beträgt der Brutto-Bezugstarif aktuell 13,50 ct/kWh zzgl. Netzgebühren (die vom normalen Stromanbieter, den man weiterhin hat bzw. braucht, verrechnet werden).

Wichtig ist zu wissen, dass man keine Photovoltaik-Anlage benötigt, um davon profitieren zu können.

InteressentInnen, die regional erzeugten Strom (u.a. von aktuell 26 Mitgliedern aus St. Marien) zu günstigen Kosten beziehen wollen, melden sich entweder direkt beim Verein „Energie-wende Anselden“

(<https://www.ew-anselden.at/>)

oder beim Arbeitskreismitglied Josef Winter (Tel. 0676/488 00 49).

Gehweg - Auffrischung

NöstlbacherInnen aufgepasst!

Der Gehweg zwischen Kindergarten und Nöstlbachstraße ist nun schon etliche Jahre ein Naherholungsbereich in Nöstlbach. Seit seiner Anlage vor über 30 Jahren ist vieles gewachsen und manches schon wieder überwuchert.

- Hast du den Schau-Bienenstock schon entdeckt? (Danke an Franz Greiner für die Leihgabe der fleißigen Bienenchen!)
- Wo entlang des Weges gibt es Nistmöglichkeiten für unterschiedliche Wildbienen?
- Welche der 14 Nistkästen waren dieses Jahr ein Zuhause von neuen Vogel-Generationen?
- Welche Tiere und Pflanzen hast du im Gehweg-Bereich schon entdeckt?

Im kommenden Jahr wollen wir den Gehweg weiter aufwerten. Wir haben bereits angedacht, aus dem Gehweg auch einen kleinen Lehrpfad zu machen, inklusive neuer Infotafeln, Beschriftungen einiger Bäume, einem erneuerten Bereich für Wildbienen und weiteren Maßnahmen. Was wünschst du dir beim Gehweg? Was würde ihn in deinen Augen weiter aufwerten? Gib uns gerne Anregungen oder noch besser: bringe dich direkt mit ein (Alexandra Ziegler, Tel. 0650/600 22 88).

Fotos gesucht!

Hast du alte Fotos vom Gehweg oder gar von dem zuvor dagewesenen Bach? Wir würden uns sehr darüber freuen!



Gemeinsam anpacken

Du möchtest dich in unserer Gemeinde engagieren – in den Bereichen Naturschutz/Artenvielfalt, gesunde Böden, Klimawandelanpassung und -gegenmaßnahmen, Energiewende, Mobilität, Nachhaltigkeit bzw. Regeneration? Deine Tatkraft und Ideen sind herzlich willkommen! In unserem Arbeitskreis kannst du dich mit Menschen mit ähnlichen Anliegen austauschen, Ideen weiterentwickeln und gemeinsam anpacken.

Schau am besten direkt beim nächsten Treffen unseres Arbeitskreises vorbei:

Mittwoch, 22. Oktober 2025
ab 19.00 Uhr im KIMST
(gegenüber der Volksschule St. Marien)

Beiträge von AK-Mitgliedern
Josef Winter und Maria Schöller

Vorankündigung:

Im **Februar 2026** wollen wir wieder zum **Saatgut-Tausch** einladen. Wem willst du schon jetzt – in der Sammelzeit – davon erzählen?

KOSTENLOSE PSYCHOSOZIALE BERATUNGEN

Ich lade Sie zur Beratung ein!

Genauso wie unsere körperliche ist auch unsere psychosoziale Gesundheit wichtig und wir sollten besonders in schwierigen Zeiten gut darauf achten!



Immer wieder treffen wir auf unerwartete Herausforderungen, die unser Leben aus dem Gleichgewicht bringen und oft schwer für uns zu bewältigen sind.

Wenn Sie mit dem „Wie es gerade läuft“ an Ihre Grenzen kommen, Sie aus der Negativspirale nicht mehr rauskommen, nicht mehr weiterwissen, dann möchte ich Sie gerne zu einer Beratung in einem vertraulichen und geschützten Rahmen einladen.

Gerne bin ich für Sie da bei:

- Lebens-, Entscheidungs- und Krisensituationen
- Stressbewältigung
- Burnout Prävention
- Persönlichkeitsentwicklung
- Überforderung
- Trennung
- Trauer
- Familienthemen
- Entscheidungsfindung
- Einsamkeit usw.

Oft reicht schon ein einmaliges Gespräch, dass man wieder etwas klarer sehen kann. Einfach Zuhören macht es oft leichter. Kontaktieren Sie mich, um einen Termin zu vereinbaren. Ich weiß, der erste Schritt ist oft der Schwierigste. Gehen Sie ihn! Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen!

Terminvereinbarung:

Tel. 0681/849 101 90

Mag. Bettina Taferner –

Psychosoziale Beraterin in
Ausbildung unter Supervision
Pädagogin, Theologin
WO: 4502 St. Marien



KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Dr. Christoph Huber, Rechtsanwalt in Linz, steht Ihnen an folgenden Sprechtagen im Gemeindeamt St. Marien, jeweils von 16.00-17.30 Uhr, oder unter der Telefonnummer 0732/77 43 77 für Rechtsauskünfte zur Verfügung:

**20. Oktober
01. Dezember**

Terminvergabe und Anmeldung am
Gemeindeamt-Bürgerservice,
Tel.: 07227/81 55-10

Dr. Christoph Huber



KOSTENLOSE STEUERERSTBERATUNG

für einen erfolgreichen Start als Unternehmer, sowie bei Fragen zu Steuererklärungen bzw. Arbeitnehmerveranlagungen. Mag. Friedrich Lehner, Steuerberater, steht für Sie am

**16. Oktober
20. November**

von 16.00-18.00 Uhr im Gemeindeamt St. Marien für Auskünfte zur Verfügung (oder unter Tel. 0732/672 492). Terminvergabe und Anmeldung am Gemeindeamt-Bürgerservice,
Tel.: 07227/81 55-10

Mag. Friedrich Lehner

Jeden **2. Dienstag** findet im **KIMST** eine Informations- und Sprechstunde vom Frauennetzwerk Linz-Land statt:

10.00 – 12.00 Uhr sowie 17.00 – 19.00 Uhr

Hier können sich Frauen situationsbedingte Informationen holen und/oder Einzelberatungstermine für telefonische oder persönliche Beratungsgespräche vereinbaren.

Kontakt: Telefon: 0664/731 751 73

E-Mail: office@frauennetzwerk-linzland.net

www.frauennetzwerk-linzland.net



FAMILIEN STÜTZEN – KINDER SCHÜTZEN LÖSUNGEN GEMEINSAM ENTWICKELN!



IGLU bietet ab der Schwangerschaft bis zum 3. Geburtstag Ihres Kindes umfangreich und kostenlos Unterstützung an.

Persönliche Beratungen unter vorheriger **Terminvereinbarung** per Telefon unter 0664/60072-66603 in St. Marien:

**EMB St. Marien, Florianerstraße 1
jeden 2. Dienstag im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr**

Das Team besteht aus Sozialarbeiterinnen, einer Dipl. Krankenpflegerin, Stillberaterinnen, einer Psychologin und Ärzt/innen.

Kontaktdaten sowie die Spezialisierungen finden Sie unter dem angefügten QR-Code – machen Sie Gebrauch davon!



BERICHT AUS DEM MELDE- UND STANDESAMT

von Juli bis September 2025



GEBURTEN

Mag.iur. Großhaupt Martina und Daniel
Leier Saskia und Röbl Benjamin
Aliji Afrdita und Ruzhdi
Pfeifhofer Katharina und Johannes
Isaković Alma und Marcel



Thomas
Lio Benjamin
Mehdi
Ferdinand
Alina

GRATULATIONEN ZUM GEBURTSTAG

Bohndorf Walter	97 Jahre	Ahm Horst	85 Jahre
Prömmer Theresia	95 Jahre	Hilger Herta	85 Jahre
Lazelsberger Olga	94 Jahre	Hagmair Gertrude	85 Jahre
Wollinger Rupert	93 Jahre	Minichshofer Waltraud	85 Jahre
Weigl Ludmilla	92 Jahre	Fischer Margarete	80 Jahre
Mursch Maria	91 Jahre	Adleff Maria	80 Jahre
Riss Maria	85 Jahre	Wolschlager Leopoldine	80 Jahre
Hutflesz Josef	85 Jahre	Fiedlberger Franz	80 Jahre
Hagmüller Florian	85 Jahre	Schütz Ule Peter	80 Jahre
Wolschlager Alfred	85 Jahre	Reith Josef	80 Jahre

EHESCHLIESSUNGEN

Schimpfhuber Andreas und Hofer Jasmin
Altenhofer Nico Christian Peter und Sammer Lena
Delić Armin und Isaković Almedina
Pfistermüller Hannes und Fehrer Hannah
Sadleder Christoph und Stummer Sarah Amelie Bakk.phil MA
Ipschitz Gerhard und Staufer Roswitha
Steinbichler Markus und Hansekowitz Daniela
Roiser Sebastian Gerhard und Musner Katharina
Röbl Elias Michael und Munteanu Pamela-Gabriela
Kemethofer Michael und Thalhamer Carina
Roiser Michael und Ortbauer Alexandra
Reithner Michael und Grassl Lisa
Winter Andreas und Etl Katharina
Hellrigl Jürgen Martin und Gierlinger Sabine Elfriede
Pichler Wolfgang Roman und Kessler Elisabeth



GOLDENE HOCHZEITEN DIAMANTENE HOCHZEITEN

Ferner Edeltraud und Friedrich
Wimmer Gertrud und Karl
Kessler Maria und Rudolf
Schierl-Häubl Erika und Gottfried

WIR BEDAUERN 10 TODESFÄLLE



Nöhmeyr Irene
gest. im 74. Lebensjahr
Buchberger Manfred
gest. im 60. Lebensjahr
Platzl Christine
gest. im 76. Lebensjahr
Platzl Franz
gest. im 86. Lebensjahr
Gardener Maximilian
gest. im 86. Lebensjahr
Bergmayr Josef
gest. im 84. Lebensjahr
Kaltenböck Karl
gest. im 86. Lebensjahr
Aichmayr Rosa
gest. im 89. Lebensjahr
Baumgarthuber Hermann
gest. im 91. Lebensjahr
Klausbruckner Peter
gest. im 81. Lebensjahr



Herr BOHNDORF Walter
zum 97. Geburtstag



Herr ZACHHUBER Friedrich
zum 90. Geburtstag



Frau ADLEFF Maria
zum 80. Geburtstag



Herr FIEDLBERGER Franz
zum 80. Geburtstag



Frau FISCHER Margarete
zum 80. Geburtstag



Herr SCHÜTZ Ule Peter
zum 80. Geburtstag



Frau WOLSCHLAGER Leopoldine
zum 80. Geburtstag

DIE GEMEINDE ST. MARIEN
GRATULIERT!

*"Es gibt nur zwei Arten zu leben.
Entweder so,
als wäre nichts ein Wunder
oder so,
als wäre alles ein Wunder."*

Albert Einstein



10. INTERNATIONALE KAMMERMUSIKTAGE

Voller Erfolg für die 10. Internationalen Kammermusiktage



Die drei Konzerte der 10. Internationalen Kammermusiktage St. Marien, die heuer von 13. bis 21. September 2025 in der Kirche St. Michael stattfanden, waren ein besonderer Höhepunkt des Kulturlebens – nicht nur in unserer Gemeinde, sondern auch für das Kulturland Oberösterreich.

Dem künstlerischen Leiter des Festivals, Peter Aigner, ist es gelungen hervorragende, international renommierte Musikerinnen und Musiker für die Konzerte zu engagieren.

Bereits das erste Konzert mit dem Countertenor Alois Mühlbacher und dem Ensemble Castor und einem Programm, das Antonio Vivaldi gewidmet war, bot eine musikalische Sternstun-

de. Das aus fünf jungen Damen bestehende Ensemble „quintTTonic“ zeigte unterhaltsame Blechbläserkammermusik auf höchstem Niveau. Das letzte Konzert, bei dem Peter Aigner mit seinen musikalischen Freunden und Wegbegleitern (Mirjam Tschopp, Sabine Reiter, Maria Wahlmüller-Ammer, Susanna Aigner-Haslinger, Herbert Lindsberger, Solveig Nordmeyer und Veronika Eber) mitwirkte, glich einem musikalischen Feuerwerk. Mit Streichoktetten von Woldemar Bargiel und Felix Mendelssohn-Bartholdy begeisterte man das Publikum. Jedes der Konzerte wurde mit einer Kids-Ouverture eröffnet: Emma Aigner, Viola, ein Hornensemble der LMS Neuhofen/

Krems unter Josefin Bergmayr-Pfeiffer sowie drei Violinschülerinnen von Peter Aigner und Susanna Aigner-Haslinger – Norea Brucker, Magdalena Nollert und Teresa Brunnmayr – durften ihr Können zeigen.

Alle Konzerte waren ausverkauft. Bürgermeister Walter Lazelsberger, die Obfrau des Kulturausschusses Antonia Illecker, LH-Stvⁱⁿ Christine Haberlander und Bundesrat Franz Ebner zeigten sich erfreut über das hohe künstlerische Niveau und die große Akzeptanz dieses Festivals bei den Besucherinnen und Besuchern aus St. Marien und über die Gemeindegrenzen hinweg.

© Reinhard Winkler, Peter Kainrath



ÄRZTENOTDIENST 0732/141

Wochentag-Nachmittagsbereitschaft Kematen/Piberbach/Schiedlberg/St. Marien

14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bitte unbedingt rechtzeitig in Anspruch nehmen!

Nach 19.00 Uhr nur Visitedienst Linz-Land für unaufschiebbare Fälle!

Kematen	Dr. Kodada-Kern Julian	Bergfeldstraße 6	Tel. 07228/7264	Mobil 0650/3230699
Kematen	Dr. Jetzinger Sabrina	Bergfeldstraße 6	Tel. 07228/7264	Mobil 0660/1624068
Schiedlberg	Dr. Paireder Monika	Hauptstraße 17	Tel. 07251/8020	Mobil 0676/7961486
St. Marien	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	Tel. 07227/8118	Mobil 0664/1320184
St. Marien	Dr. Ucsnik Julia	Florianer Straße 1	Tel. 07227/8118	Mobil 0660/7790377

Gruppenpraxis Dr. Hauser-Seidl & Dr. Ucsnik

Montag bis Freitag: 07.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch: 16.00 bis 19.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung –
Terminpraxis von 11.00 bis 12.00 Uhr

**Aus administrativen Gründen ist die letzte
Anmeldung zur Ärztin um 10.30 Uhr möglich –
davon ausgenommen sind selbstverständlich Notfälle!**

Gruppenpraxis Dr. Hauser-Seidl & Dr. Ucsnik:
Die Ordination ist
von 13. - 14. Oktober und am 6. November 2025
geschlossen!

YOGA KURS

Wann: Mittwoch, 18.30-20.00 Uhr

Wo: KletzmayerHOF,
Niederschöfing 22

Info und Anmeldung:

Valentina Thaller

Tel. 0664/88 330 630

E-Mail: valentina.thaller@gmx.at

YOGA TAG

im Advent

Wann: Sonntag, 14.12.2025

09.00-17.00 Uhr

Wo: KletzmayerHOF,
Niederschöfing 22

Info und Anmeldung:

Valentina Thaller

Tel. 0664/88 330 630

E-Mail: valentina.thaller@gmx.at

SPIELGRUPPE

Kinder von ca. 9 Monaten bis ca.
3 Jahren spielen, tanzen, singen,
jausnen, usw. gemeinsam!

Wo: NÖST (Nöstlbach)

Wann: Donnerstag, 9.00-11.00 Uhr

Kosten: Unkostenbeitrag für die
Raumnutzung (5 EUR / Woche) wird
auf die TeilnehmerInnen aufgeteilt.

Anmeldung und Infos:

Maria Keuschnigg

Tel.: 0664/73 56 15 12

Mail: m_keuschnigg@gmx.at

YOGA KURS

im Herbst

Wann: Donnerstag, 18.30-19.30 Uhr

Wo: Studio Oellinger,
Linzer Straße 42

Info und Anmeldung:

Julia Pühringer in Kooperation
mit Oellinger Personal Training.

Tel. 0676/821 281 878

Webseite: everybodyjulia.at

TAGESZENTRUM NEUHOFEN



© Tageszentrum Neuhofen

Das Tageszentrum Neuhofen erfreut sich großer Beliebtheit. Gemeinschaft erleben, Körper und Geist trainieren und gemeinsame Mahlzeiten in angenehmer Atmosphäre genießen. Besuchen Sie unseren kostenlosen Schnuppertag (individuelle Terminvereinbarung) und lernen Sie unser modernes Tageszentrum unverbindlich kennen.

Wir freuen uns auf Sie! Weitere Informationen: 07227/5808-43

DANKE



Das Österreichische Rote Kreuz, Blutspendedienst, dankt den **99** Bürgerinnen und Bürgern, die am 08.07.2025 in St. Marien Blut gespendet haben.

ÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Wochenende und Feiertag: Ordinationsdienst

Öffnungszeiten: **8.00 bis 11.00 Uhr** (keine Anmeldung erforderlich!)

Visitendienst: **12.00 bis 23.00 Uhr** - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

Telefonische Gesundheitsberatung: **1450 (ohne Vorwahl)**

OKTOBER 2025

18.10.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
19.10.	Dr. Schmid Erwin	Engenfeld 2	4501 Neuhofen	07227/23023
25.10.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
26.10.	Dr. Weis Denisa	Salzburger Straße 8	4053 Haid	07229/25523

NOVEMBER 2025

01.11.	Dr. Sobczak Jakob	Nettingsdorfer Straße 36	4053 Ansfelden	07229/88910
02.11.	Dr. Hamberger Anton	Wohnpark 7B	4053 Haid	07229/82806
08.11.	Dr. Mitter Katharina	Salzburger Straße 6	4053 Haid	07229/88625
09.11.	Dr. Mitter Katharina	Salzburger Straße 6	4053 Haid	07229/88625
15.11.	Dr. Schmid Erwin	Engenfeld 2	4501 Neuhofen	07227/23023
16.11.	Dr. Suda Matthäus	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	07227/4795
22.11.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
23.11.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
29.11.	Dr. Schimpelsberger Roswitha	Steyrer Straße 19	4501 Neuhofen	07227/22660
30.11.	Dr. Suda Matthäus	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	07227/4795

DEZEMBER 2025

06.12.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
07.12.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
08.12.	Dr. Suda Matthäus	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	07227/4795
13.12.	Dr. Malomuzh Oleh	Salzburger Straße 8	4053 Haid	07229/25523
14.12.	Dr. Hamberger Anton	Wohnpark 7B	4053 Haid	07229/82806
20.12.	Dr. Schimpelsberger Roswitha	Steyrer Straße 19	4501 Neuhofen	07227/22660
21.12.	Dr. Kirchmeier Daniel	Bergstraße 9	4052 Ansfelden	07229/79654
24.12.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
25.12.	Dr. Kodada-Kern Julian	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
26.12.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
27.12.	Dr. Weis Denisa	Salzburger Straße 8	4053 Haid	07229/25523
28.12.	Dr. Steinhart Petra	Traunuferstraße 22	4052 Ansfelden	0732/307249
31.12.	Dr. Malomuzh Oleh	Salzburger Straße 8	4053 Haid	07229/25523

Beim Wochenenddienst kann es kurzfristig zu Änderungen kommen.
Rufen Sie den Hausärztlichen Notdienst 0732/141 an.



ENTSPANNT FIT & AKTIV

Neue Leute kennenzulernen, Neues auszuprobieren oder Bekanntes und Geliebtes gemeinsam mit anderen zu tun. Einfach gemeinsam aktiv sein – das war das Ziel des Nachmittags „Entspannt Fit & Aktiv 60+“ im Bildungshaus am Samstag, den 27. September 2025. Beim Singen spürte man die Freude, beim Tanzen konnte man sich fordern und später bei vielen weiteren Workshops war dann auch Zeit sich hinzusetzen und auch mit dem Kopf entsprechend zu arbeiten. Ob es eine Veranstaltung wie diese wieder geben wird, hängt von euch Teilnehmern ab. Lasst uns wissen, was euch gefällt und was eure Bedürfnisse sind. Gerne schickt mir eine Mail oder sprecht mich an: irmgardhagmueller@gmail.com
Herzlichen Dank allen, die so fleißig mitgeholfen haben und allen interessierten Teilnehmern des Nachmittags!




FOKUS BEWEGUNG

SO BEWEGT WIRD DAS JAHR 2026

Montag, 20. Oktober 2025
19.00 Uhr
GH Luger

Wir laden alle **Bewegungsinteressierten** zur Teilnahme, zum Mitgestalten oder einfach zum Zuhören ein.
Wir freuen uns auf dich!






© Canva



www.iesepause.at

CHRISTLICHE LITERATUR UND GESCHENKE

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

SIE KÖNNEN BEI UNS AUCH EINFACH EINE KLEINE PAUSE IN UNSERER GEMÜTLICHEN SITZECKE EINLEGEN.




Auferstanden



WIR HABEN VIELE VERSCHIEDENE KINDERBIBELN UND KINDERBÜCHER IM ANGEBOT

Unsere Öffnungszeiten:
Jeden Mittwoch: 14:00 – 18:00 Uhr
Weitere Öffnungszeiten nach Absprache möglich.



SIE FINDEN UNS AN DER STEYRER STRASSE 35 IN 4501 NEUHOFEN AN DER KRÉMS

KONTAKT: OFFICE@IESEPAUSE.AT
0664 7389 7871






SILENT READING NIGHT

Am 8. August 2025 fand zum mittlerweile vierten Mal in unserer Bibliothek eine besondere Veranstaltung für Jugendliche statt: die Silent Reading Night. Einige lesebegeisterte Teens nahmen teil und genossen einen ruhigen Abend ganz im Zeichen des Lesens. In gemütlicher Atmosphäre konnten sie ungestört

und entspannt in ihre mitgebrachten oder vor Ort ausgewählten Bücher eintauchen. Die positive Resonanz zeigt: gemeinsames, stilles Lesen kann inspirierend und verbindend sein! Die Silent Reading Night wird auch weiterhin regelmäßig angeboten. Die Termine sind auf der Homepage der Bibliothek ersichtlich.



COOLE LESENACHT – ein gelungener Abschluss des Schuljahres



Am Zeugnistag wurde unsere Bibliothek wieder zur Bühne für ein ganz besonderes Ereignis: die alljährliche Lesenacht, dieses Mal unter dem Motto „Eine Reise durch die Kontinente“. 27 Kinder der zweiten und dritten Klassen folgten der Einladung und erlebten einen unvergesslichen Abend voller Spaß, Bewegung und Geschichten. Mit viel Freude und Begeisterung wurde an den verschiedenen Stationen in der Volksschule gemeinsam geturnt, getanzt, gebastelt, gelacht, gespielt und gelesen. Ein besonderes Highlight

war die Übernachtung im Turnsaal – für viele Kinder ein echtes Abenteuer! Zum Abschluss gab es ein kleines Frühstück.

Die Lesenacht war nicht nur ein gelungener Abschluss des Schuljahres, sondern auch eine schöne Gelegenheit, die Freude am Lesen und an der Gemeinschaft zu stärken. Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern, besonders den Mitgliedern des Elternvereins, die dieses Erlebnis möglich gemacht haben! Wir freuen uns bereits jetzt auf nächstes Jahr!



GESCHENK GESUCHT?

Mit einem Gutschein der Bibliothek St. Marien schenken Sie Spannung, Humor, Wissen, Lebensgeschichten, historische Ereignisse, lustige Stunden beim Spielen, Spaß beim Video schauen, und vieles mehr! Es gibt kaum ein sinnvollerer Geschenk, das so viele Überraschungen beinhaltet. Verkauf nur in der Bibliothek.





© FF Weichstetten

GRILLABEND MIT FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG & SIEGEREHRUNG DES GATSCHFUATNLAUFS

Am Samstag, dem 21. Juni 2025, fand beim FF Haus Weichstetten unser alljährlicher Grillabend mit Feuerlöscherüberprüfung statt.

Wie in den Jahren zuvor nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, ihre Feuerlöscher fachgerecht überprüfen zu lassen und

gleichzeitig ein paar gemütliche Stunden bei Speis und Trank zu verbringen. Ein besonderes Highlight des Abends war erneut die Siegerehrung des Gatschfuatnlaufs, die traditionell im Rahmen unseres Festes abgehalten wurde. In feierlicher Atmosphäre wurden die besten Läuferinnen und

Läufer ausgezeichnet und für ihre beeindruckenden Leistungen geehrt. Wir bedanken uns herzlich bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern sowie bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Gatschfuatnlaufs – wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Berichte Bl d. F. Thomas Steinbauer

JUGENDLAGER VOM BEZIRK LINZ LAND



© FF Weichstetten

Teilnehmer Jugendlager
(Jugendfeuerwehr FF Weichstetten)

Das heurige Jugendlager der Feuerwehrjugend Linz-Land fand von 11. bis 13. Juli 2025 am Sportplatz Asten und in der Stockschißenhalle statt. Gastgeber waren die FF Asten und FF Rafaelstetten.

Auch zwei Gruppen aus Linz (FF Ebelsberg und FF St. Magdalena) nahmen teil.

Nach dem Eintreffen und dem Zeltaufbau startete das Lager mit 404 Jugendlichen, 119 Betreuern und zahlreichen Ehrengästen aus Politik und Feuer-

wehrrführung.

Am Samstag erwartete die Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm mit Kletterturm, Bogenschießen und einem Riesen-Wuzzel-Turnier, das von der FF Weichstetten gewonnen wurde. Abends sorgte die traditionelle Playbackshow mit 14 Gruppen für beste Stimmung, wo wir mit 2 Gruppen an der Show teilnahmen und den 4. und 8. Platz erreichten.

Wir gratulieren unserer Jugendgruppe zu diesem Erfolg.

SOMMERFEST

Am 23. August 2025 fand erstmals das Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Weichstetten statt. Eingeladen waren alle Mitglieder der Feuerwehr samt Partnerinnen, Partner und Kinder. Bei bestem Wetter wurde im kameradschaftlichen Rahmen gefeiert. Für das

leibliche Wohl war bestens gesorgt – mit köstlichem Essen und erfrischenden Getränken. Besonders für die kleinen Gäste war die Hüpfburg eines der großen Highlights des Tages. Das Sommerfest bot eine perfekte Gelegenheit, abseits des Einsatzgesche-

hens Zeit miteinander zu verbringen und den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehrfamilie zu stärken.

Dieser Anlass wurde genutzt, um den Jugendfeuerwehrmitgliedern das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber zu überreichen.



© FF Weichstetten



WERDE TEIL UNSERER FEUERWEHR – DEIN EINSATZ ZÄHLT!

ABI Philipp Tschautscher, Kommandant

Du suchst ein neues Hobby mit Sinn, das nicht nur spannend ist, sondern auch Verantwortung und Gemeinschaft mit sich bringt? Dann bist du bei uns genau richtig! Die Freiwillige Feuerwehr bietet dir eine sinnvolle Aufgabe, moderne Technik, umfassende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine starke Gemeinschaft, in der Zusammenhalt großgeschrieben wird.

Jeder kann helfen – auch DU!
Egal ob Mann oder Frau, egal welchen Beruf du ausübst oder welche Vorkenntnisse du hast – bei uns zählt der Wille, etwas zu bewegen! Jeder kann helfen und somit seinen persönlichen Beitrag zur Sicherheit in unserer Gemeinde leisten.

Was wir von dir erwarten:

- Motivation und Bereitschaft, die dementsprechende Ausbildung zu absolvieren
- Interesse an regelmäßigen Übungen und Weiterbildungen
- Teamfähigkeit und Verlässlichkeit
- Wohnort St. Marien

Was wir dir bieten:

- Modernste Feuerwehrentechnik und die entsprechende Ausbildung
- Persönliche Schutzausrüstung für deinen sicheren Einsatz
- Eine starke Gemeinschaft mit Kameradschaft und Teamgeist
- Spannende Herausforderungen, bei denen du über dich hinauswachsen kannst
- Und nicht zuletzt: jede Menge Spaß bei gemeinsamen Aktivitäten!

Ab 16 Jahren kannst du aktiv dabei sein!

Wenn du mindestens 16 Jahre alt bist, steht dir der Weg in den Aktivstand offen – ob als Quereinsteiger oder mit Erfahrung, wir freuen uns auf dich!

Bist du noch jünger? Kein Problem! Unsere engagierte Jugendgruppe freut sich jederzeit über neue Mitglieder. Dort wirst du spielerisch und altersgerecht auf den aktiven Dienst vorbereitet.



© BFKDO LL



© laumat.at

Mach den ersten Schritt – für dich und für deine Gemeinde.

Falls dein Interesse für die Feuerwehr geweckt ist, melde dich gerne bei unserem Kommandanten Philipp Tschautscher (0676 / 7545362). Wir freuen uns auf dich!



STARKREGENEREIGNIS IN ST. MARIEN

Am 16. August 2025 kam es im Gemeindegebiet von St. Marien, speziell im Ortsteil Nöstlbach, infolge eines heftigen Starkregenereignisses zu zahlreichen Einsätzen.

Besonders betroffen war Nöstlbach, wo über 30 Keller durch die Wassermassen überflutet wurden. Zudem musste ein eingeschlossenes Fahrzeug aus einer überfluteten Unterführung geborgen werden.

Auch auf mehreren Verkehrswegen kam es zu erheblichen Vermurungen, die nur mit großem Aufwand entfernt werden konnten.

Die Einsätze begannen um 23.30 Uhr und dauerten ununterbrochen bis zum nächsten Tag um 15.00 Uhr.

Unterstützt wurden wir dabei von den Feuerwehren Weichstetten und Weißenberg, dem Bauhof St. Marien, der Straßenmeisterei sowie durch die tatkräftige Mithilfe von Bürgermeister Walter Lazelsberger und Vizebürgermeisterin Antonia Illecker, die vor Ort die Einsatzkräfte begleiteten.

Ein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Feuerwehrmännern und -frauen, die mit großem Engagement und Ausdauer wesentlich zur Schadensbegrenzung und zur schnellen Hilfe für die betroffene Bevölkerung beigetragen haben.

Bericht OFM Lara Sestak



© FF St. Marien





SAGLAFEST UND SOMMERKONZERT



Bericht von Elisa Pfistermüller

Heuer veranstaltete die Familie Gruber erstmals das „Saglafest“ mit einem Tag der offenen Tür im Sägewerk Gruber – und auch wir durften Teil des Rahmenprogramms sein!

Nach einem gelungenen Tag mit guter Stimmung und Unterhaltung durch eine kleine Partie der Ortskapelle durften wir am Abend mit voller Besetzung unser Sommerkonzert zum Besten geben. Mit einem abwechslungsreichen Programm, das Jung und Alt begeisterte, und einer unterhaltenden Moderation von zwei unserer Musikerinnen sorgten wir für einen stimmungsvollen Abschluss.

Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Elias, dem Neffen der Familie Gruber: bei einem Stück durften wir ihn als gesamte Kapelle begleiten, während er auf seiner Steirischen Harmonika ein beeindruckendes Solo darbot.

Wir freuten uns sehr, dass so viele Samareinerinnen und Samareiner unserer Einladung gefolgt sind. Ein großer Dank gilt auch der Familie Gruber für die Organisation dieser gelungenen Veranstaltung und die Einladung, unser Sommerkonzert im wunderschönen Ambiente des Sägewerks in St. Marien spielen zu dürfen!



SOMMERZEIT = LAGERZEIT

Bericht von Astrid Wahl



Im Juli machten sich unsere jüngsten Pfadfinder, die WiWös, gemeinsam mit den GuSp auf den Weg ins Pfadfinderheim nach Gallneukirchen. Trotz wechselhaften Wetterbedingungen zeigten sich die Kinder und Jugendlichen wetterfest und motiviert. Das Sommerlager stand ganz im Zeichen von Gesundheit, Körperbewusstsein

und dem Erlernen grundlegender Kenntnisse in Erster Hilfe. Neben spannenden Aktivitäten und lehrreichen Übungen kam auch der Spaß nicht zu kurz – und der Regen konnte der guten Stimmung nichts anhaben.

Unsere Ältesten, die CaEx, verbrachten ihre Zeit am Alpakahof Hahn im niederösterreichischen Grafenschlag. Auf einer üppigen Weide mitten unter knapp 100 Alpakas durften sie ihre Zelte aufschlagen. Die Burg Rappottenstein inkl. dem nahegelegenen Waldbad wurde erkundet und die Bären im Bärenwald Arbesbach besucht. Das Pfadfinderhandwerk mit Knoten,

„Shelterbauen“, Kochen, Natur erkunden, Wandern und Lagerfeuer kam natürlich auch nicht zu kurz. Doch die Liebe der Kinder galt tagein tagaus den Tieren der netten Familie Hahn. Es wurde gefüttert, ausgemistet, spazieren gegangen und ausgiebig gekuschelt. Als absolutes Highlight kam am letzten Tag vor der Abreise noch ein Alpakababy zur Welt. Die Kids durften es auf den Namen „Solano“ taufen (**Sommerlager**nöstlbach). Was für ein Wunder, dem wir beiwohnen durften! Ein einzigartiges und unvergessliches Sommerlager! Herzlichen Dank der Fam. Hahn für alles, was dieses Lager so besonders gemacht hat!



ST. MAREIN'ER HERBSTBEGINN

Voller Erfolg bei der ersten Auflage

Die Jagdgesellschaft St. Marien und die örtlichen Direktvermarkter konnten viele Besucher bei herrlichem Spätsommerwetter im stimmungsvollen Gastgarten des ehemaligen Gasthauses Templ zum ersten St. Marein'er Herbstbeginn begrüßen.

Die Premiere der Veranstaltung erwies sich als echter Publikumsmagnet: Regionale Spezialitäten, frische Produkte vom Wild und der Landwirtschaft sowie ein buntes Kinderprogramm sorgten für Begeisterung bei Groß und Klein. Besonders beliebt waren Rehburger, Rehbratwürstel, Kartoffelspiralen und hausgemachte Mehlspeisen, begleitet von Musik der Jagdhornbläser und der Musikgruppe „Alcabrass“. Das Informationsangebot rund um Jagd und Direktvermarktung fand großen Anklang.



v.l.: Bundesrat Mag. Franz Ebner, Jagdleiter Arnold Gruber, Sandra Kraus, Organisationsreferent Bgm. a.D. Helmut Templ, Daniel Langthaler, Bernadette Forstner, Bürgermeister Walter Lazelsberger

Die Idee war, dass die Jagdgesellschaft und die Direktvermarkter von St. Marien ihre Produkte der Bevölkerung präsentieren und bei einer Verkostung näher bringen.

Die Jagdgesellschaft und die Direktvermarkter freuten sich über die positive Resonanz: „So viel Zuspruch bei der ersten Auflage zeigt, wie sehr Regionalität, gemeinsames „gmütliches Treffen“ und Zusammenarbeit in der Gemeinde geschätzt werden.“

Bericht

Jagdgesellschaft St. Marien

Dabei waren:

- * Brothütte – Sulzmayr (Kraus Sandra)
- * Obsthof Sperl (Roiser Simon)
- * Putzmüh' – Getreidehof (Langthaler Daniel)
- * Moar ban Stoa (Zehetner Andreas)

- * Bio-Entenhof (Familie Forstner)
- * Familie Ritzberger
- * Biohof Lamm (Lamm Gerald)
- * Imkerverein St. Marien (Aistleitner Josef)



© MeinBezirk Linz-Land

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES SIEDLERVEREINS

Obmann wurde einstimmig bestätigt

Am 27.9.2025 wurde bei der JHV des Siedlervereins St. Marien Obmann Helmut Löschl und sein neues Team einstimmig gewählt.

Nach Dankesworten der Ehrengäste Bgm. Walter Lazelsberger und Stellv. Landesobfrau Gisela Peutlberger-Naderer wurden mehrere Ehrungen zu 25- und 40-jähriger Mitgliedschaft vollzogen. Dem scheidenden Kassier Willibald Leisch, Beirat Gerhard Barth,

Franz Aufreiter und Familie Hermine und Richard Riemer wurde für langjährige Funktionärstätigkeit gedankt. Nach der JHV wurde das traditionelle Sturm- & Weinfest im gut gefüllten Siedlerhaus gefeiert. Die Weinliebhaber wurden nicht nur durch ausgezeichnete Weine, sondern auch kulinarisch verwöhnt. Die gute Stimmung verlangt nach einer weiteren Wiederholung am 26.09.2026.



© Siedlerverein





3a VS St. Marien



3b VS St. Marien

VOLKSSCHULKINDER ZU BESUCH AM GEMEINDEAMT

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Volksschule St. Marien besuchten den Bürgermeister

Am Freitag, 27. Juni 2025 besuchten Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen der Volksschule St. Marien in Begleitung von den Diplompädagoginnen Martina Zwickelhuber und Melanie Weinberger und Direktorin Andrea Hietler das Gemeindeamt.

Bürgermeister Walter Lazelsberger lud die interessierten Kinder dabei u.a. zu einer Fragestunde in den Sitzungssaal des Gemeindeamtes, bei der zahl-

lose Fragen von beruflichen bis zu privaten auf den Tisch kamen.

Anschließend gab es eine Führung durch das Gemeindeamt, bei der alle Abteilungen besucht und vorgestellt wurden. Die Kinder staunten über die Fülle an Aufgaben ihrer Gemeinde und das Gemeindeteam über das Wissen und große Interesse der jungen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

„Es war eine besondere Freude die Kinder im Gemeindeamt willkommen zu heißen. Mit offenen Türen für unsere jungen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger wollen wir Identifikation zu unserer Heimat St. Marien stiften und erstes Interesse für das öffentliche Wohl wecken. Ein großes Danke auch dem Lehrerinnen-Team für die tolle Kooperation!“, so Bürgermeister Walter Lazelsberger.



© Volksschule St. Marien



HELLO AGAIN 2025/26

in der Volksschule St. Marien



Mit dem Schulbeginn am 08.09.2025 kehrt wieder Leben in unsere Volksschule zurück.

Das Thema „Miteinander stark wie eine Seilschaft“ rückt die Vielfalt und Einzigartigkeit jeder Schülerin und jedes Schülers in den Mittelpunkt.

Dabei dreht sich alles um Zusammenhalt, Vertrauen und gegenseitige Unterstützung – Werte, die nicht nur beim Bergsteigen, sondern auch im Schulalltag von großer Bedeutung sind.

Die Kinder lernen spielerisch – unter anderem im Religionsunterricht, was es bedeutet, Teil einer Seilschaft zu sein: Jeder trägt Verantwortung für den anderen und nur gemeinsam erreicht man das Ziel. Rücksichtnahme, Kommunikation und gegenseitiges Vertrauen sind dabei von zentraler Bedeutung.

Besonders eindrucksvoll ist das Gemeinschaftsbild in der Aula. Alle Schü-

lerinnen und Schüler erhalten ein Stück Seil mit einem Blatt Papier, dieses gestaltete jedes Kind nach seinen Vorstellungen, z.B. mit Foto, Name oder einer Zeichnung. Es symbolisiert die Einzigartigkeit. Danach werden alle Seilstücke zusammengeknüpft und somit entsteht unsere Seilschaft. Die Schulseilschaft, die Klassenseilschaft, die Seilschaft der Lehrer.

Die Schülerinnen und Schüler erleben dabei, dass man als Seilschaft nur dann weiterkommt, wenn man aufeinander hört, Rücksicht nimmt und niemanden zurücklässt. Diese Erfahrungen lassen sich wunderbar auf das gemeinsame Lernen übertragen: Auch hier sind Zusammenhalt, Geduld und gegenseitige Hilfe entscheidend.

Am Ende sind sich alle einig: In einer starken Seilschaft fühlt sich jeder sicher – egal ob beim Wandern am Berg oder im täglichen Miteinander in der Schule.



1a Klasse VS St. Marien



1b Klasse VS St. Marien

JAUSENBOXEN ZU SCHULBEGINN

Wie jedes Jahr erhielten auch heuer alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger der ersten Klassen der Volksschulen St. Marien und Weichstetten Jausenboxen, die der Bezirksabfallverband Linz-Land zur Verfügung stellte. Bürgermeister Walter Lazelsberger verteilte sie persönlich und wünscht allen Erstklässlerinnen und Erstklässlern alles Gute! Bereits die Jüngsten unserer Gesellschaft werden so zum Müllvermeiden motiviert. Das Benutzen der Jausenbox und Verzicht auf das „Jausenbrot in Alufolie“ ist ein großartiger Beitrag.



1. Klasse VS Weichstetten

AUSBLICK AUF DEN HERBST

Auch in den kommenden Monaten möchten wir ein abwechslungsreiches Programm für unsere Mitglieder und Interessierte anbieten. Besonders freuen wir uns, bereits im November mit unserem traditionellen Brunch in

den Herbst zu starten. Weitere spannende Aktivitäten folgen – wir laden schon jetzt herzlich dazu ein und freuen uns über zahlreiche Teilnehmerinnen.

Eure Bäuerinnen St. Marien



FERIENAKTION

Auch heuer durften wir wieder gemeinsam mit vielen interessierten Kindern die Forstner Mühle in St. Marien besuchen. Herr Forstner „Franzi“ hat uns die Mühle mit viel Humor und spannenden Erklärungen nähergebracht – so wurde Geschichte und Handwerk für Groß und Klein lebendig. Im Anschluss ging es mit dem Traktor weiter nach Pichlwang zum Erber. Dort bereiteten wir gemeinsam verschiedene Köstlichkeiten wie Smoothies, Gebäck und Aufstriche zu, die wir uns zum Schluss in gemütlicher Runde schmecken ließen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und an die Kinder, die mit so viel Begeisterung dabei waren!

Berichte von
Ingrid Guger-Waldenhofer MSc



© Ingrid Guger-Waldenhofer MSc





© MV Weichstetten



© Team Ferien

FERIENPASS IST FERIENSPASS!

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die in den Sommerferien Veranstaltungen angeboten haben, um den Kindern Abwechslung zu bieten. Die Aktionen fanden großen Anklang

bei den Kindern. Der Bürgermeister bedankt sich sehr herzlich und hofft, dass auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Freizeitangebote stattfinden werden!



© MV Weichstetten



© MV Weichstetten



© Team Ferien



© UVC St. Marien



© Team Ferien

15. KICK & FUN - FUSSBALLCAMP



Von 14. bis 18. Juli fand bereits zum 15. Mal das Fußballcamp der Union Reicl Brot St. Marien Sektion Fußball in der Living Invest Arena statt. Nicht weniger als 103 fußballbegeisterte Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren nahmen daran teil. Jeweils zwei Stunden am Vormittag und am Nachmittag wurde unter der Anleitung von bis zu 14 Trainerinnen und

Trainern eifrig trainiert.

Als Abwechslung zum Fußballtraining durfte jede Gruppe einen halben Tag in den Soccerpark zum Fußballgolf nach Goldberg, was jedem Kind großen Spaß bereitete. In den Trainingspausen stärkten sich die Kinder mit Obst, Müsliriegeln, Wasser und Saft. Mittags wurden die Campteilnehmenden von unserem örtlichen Wirt Gasthaus Luger mit

Bericht von Hannes Pfistermüller

einem leckeren Essen verköstigt. Am Freitagnachmittag fand das traditionelle Abschlussturnier statt. Unter den Blicken der zahlreich erschienenen Eltern und Verwandten zeigten die Campteilnehmenden bei spannenden Spielen ihr ganzes Können. Als Erinnerung bekamen alle Campteilnehmenden zum Abschluss eine Urkunde und eine Medaille von ihren Trainern überreicht und posierten stolz damit für die jeweiligen Gruppenfotos. Die Sektion Fußball der Union St. Marien freut sich, dass sich ihr Fußballcamp zu einem wichtigen Bestandteil der Jugendarbeit im Ort entwickelt hat, bedankt sich bei allen Teilnehmenden und ihren Eltern, den Organisatorinnen und Organisatoren, Sponsoren, Trainern und Helferinnen und Helfern für die gelungene Abwicklung auf das Herzlichste und freut sich auf zahlreiche Teilnehmende beim Camp 2026, das wie gewohnt in der 2. Ferienwoche stattfinden wird.

© Hannes Pfistermüller





© FF St. Marien



© FF Weichstetten

FERIENPASSAKTION DER FEUERWEHREN

Am 19. Juli 2025 durften sich 40 Kinder über ein abwechslungsreiches und spannendes Programm bei der Freiwilligen Feuerwehr Weichstetten und der Freiwilligen Feuerwehr St. Marien freuen.

Neben unterhaltsamen Geschicklichkeitsspielen, dem Arbeiten mit dem hydraulischen Rettungsgerät und bei dem Spritzen mit einem Feuerwehr-

schlauch kam der Spaß nicht zu kurz. Am Vormittag wurden einige Stationen im Feuerwehrhaus Weichstetten absolviert. Nach einer Ausfahrt mit den Feuerwehrautos ging das Vergnügen bei der Feuerwehr St. Marien weiter. Das Highlight des Tages waren der Wasserwerfer und das Hydroschild, wo die Kinder durch den Wasserstrahl laufen konnten.



Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme sowie das große Interesse an unserer Feuerwehr und hoffen, so manches Kind bei der Feuerwehrjugend begrüßen zu dürfen.

Vielen Dank an die Jugendbetreuerinnen der zwei Feuerwehren, Sarah Sestak und Johanna Pock, für die Organisation des erfolgreichen Tages.

Bericht OFM Lara Sestak



© FF St. Marien



RIESENSPASS BEIM MEGA KINO EVENT

Raiffeisen St. Marien  Mit 41 Kindern im Alter von 7-14 Jahren machte sich die Raiffeisenbank St. Marien am 10.07.2025 auf den Weg zum Mega Kino Event, um sich im Hollywood Megaplex den Film „Drachenzähmen leicht gemacht“ anzusehen.

Ein abwechslungsreiches Programm erwartete die Kinder in der Plus City. Eine Akrobatikshow beeindruckte die jungen Zuseherinnen und Zuseher. Bei der Schnitzeljagd durch die Plus City gab es heuer gleich zwei glückliche Gewinnerinnen:

Der 3. Platz ging an **Sofia Immler** – sie gewann eine Hollywood Megaplex

Star Card mit 20 Kinobesuchen, ein OÖN Package, ein Life Radio Summer Package sowie einen JBL Lautsprecher von der Raiffeisenlandesbank OÖ.

Der 1. Platz ging an **Sophie Wildling** aus Weichstetten. Sie durfte sich über einen Familienurlaub im Eurothermen Resort Bad Schallerbach für die ganze Familie freuen.

Außerdem räumte sie ebenfalls ein OÖN Package, ein Life Radio Summer Package und einen JBL Lautsprecher von der Raiffeisenlandesbank OÖ ab. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Raiffeisenbank St. Marien gratulieren den Gewinnerinnen ganz herzlich!



NEUE REGIONAL- LEITERIN AUS ST. MARIEN



Das Betreuungswerk steht für verlässliche 24-Stunden-Betreuung zuhause, getragen von einem Team, das auf über zwei Jahrzehnte Erfahrung in der Seniorenbetreuung zurückblickt. Zum Team gehören diplomierte Krankenschwestern, eine Pflegegeldexpertin sowie spezialisierte Fachkräfte (FSBA). Zum Angebot zählen neben der 24-Stunden-Betreuung auch Kurzzeit- und Sonderbetreuungen, individuell abgestimmt auf die Bedürfnisse der Familien.

Neu im Team ist **Frau Michaela Paseka** aus St. Marien, die als Regionalleiterin künftig für die Gebiete Vöcklabruck und Gmunden zuständig ist. Sie bringt selbst mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Seniorenbetreuung mit und steht Familien als kompetente und einfühlsame Ansprechpartnerin zur Seite.

Kontakt:

Tel.: 0660/7676408

E-Mail: m.paseka@betreuungswerk.at

www.betreuungswerk.at

Thomas Brandstetter

Beratung - Coaching - Supervision

Neue Perspektiven, neue Möglichkeiten

Kontakt:

- www.tbrandstetter.com
- office@tbrandstetter.com
- +43(0)664 5927492
- Erlenweg 16, 4502 St. Marien



SHOWKOCHEN BEI MELITTA

Lass dich inspirieren – möchtest du einen netten Abend mit deinen Freunden in schönem Ambiente verbringen, so melde dich bei mir.

Ungezwungen gemeinsam kochen, lachen, Spaß haben und dazu noch gutes ESSEN genießen! Ideal auch als Geburtstagsgeschenk – Dauer ca. 3 Stunden.

Wo: Weichstetten-Nord 40

Termin: nach Vereinbarung (auch am Wochenende)

Materialkosten: 30 EUR pro Person

Information und Anmeldung: Melitta Grünwald,
Tel. 0699/12225520



Herzensmagie für Kinderträume

Erholung und Wunscherfüllung für Kinder mit Beeinträchtigungen und lebensverkürzenden Erkrankungen

Wir starten unser Herzensprojekt und laden Sie ein, Teil davon zu werden!

Gemeinsam können wir Großes bewirken, denn aus Spenden werden Glücksmomente, die ein Leben lang in Erinnerung bleiben. Langersehnte oder notwendige Wünsche, wie z.B. ein Idol zu treffen, Therapie-Reitstunden oder nach einem langen Krankenhausaufenthalt mit Mama und Papa ans Meer zu fahren, werden wertschätzend organisiert und ermöglicht.

Unser Angebot richtet sich an:

- Familien mit beeinträchtigten oder schwerkranken Kindern
- Familien in psychischen, physischen und sozialen Belastungssituationen

Spendenkonto:

Verein: Herzensmagie für Kinderträume
IBAN: AT42 2031 7077 2523 5712
BIC: SPLAAT21XXX



Danke für Ihre Hilfe!

Wir würden Ihnen gerne eine persönliche Danksagung zusenden, dafür geben Sie bitte bei der Überweisung Ihren Namen & Adresse im Feld „Verwendungszweck“ an!

Mehr Infos auf: www.herzensmagie-für-kindertraeume.com
Herzensmagie für Kinderträume ist ein gemeinnütziger Verein.

LEHRSTELLE ALS VERMESSUNGSTECHNIKER

Auch ausgebildete Techniker oder HTL-Abbrecher oder Maturanten sind gerne willkommen; dabei werden Ausbildungsjahre angerechnet. **Dienstort:** 4400 Garsten-Christkindl
Aufgrund der Außendiensttätigkeit und der anfallenden Büroarbeiten sind folgende Eigenschaften Voraussetzung:

- gute körperliche Konstitution und Belastbarkeit (Außendienst im Sommer und Winter)
- mathematische Begabung
- offener Umgang mit Menschen, Freude an der Kommunikation
- Freude im Umgang mit EDV (Microsoft Office, CAD, etc.)
- Perfekte Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an: office@daxinger.at



Vermessungsbüro - Zählgenometer
Dipl.-Ing. Dr. Ingrid, Werner Daxinger ZT-IG
Allg. Bauhöfen gerichtlicher Sachverständigen





JOSEF TRINKL
SONNENSCHUTZ

4502 St. Marien, Nöstlbachstraße 22 · +43 664 1919 030

www.tj-sonnenschutz.at



Rollladen

Markisen

Jalousien

Insektenschutz



GRUBER
HOLZ

SÄGE- UND HOBELWERK

Hannes Gruber
Oberschöfing 40 • 4502 St. Marien
Tel.: 07227 / 8185
office@gruberholz.com

www.gruberholz.com

Terrassen aus Holz



Richard
Schachelhuber
Stein 16, 4502 St. Marien

T +43 7229 80 218
E office.krumphals@uniqa.at

www.uniqa-krumphals.at

IHR VERSICHERER FÜR ST. MARIEN:



ROBERT KRUMPHALS & RICHARD SCHACHELHUBER
+43 664 823 12 64 +43 664 91 222 91

A

Zulassungs-
stelle

ALLE BEZIRKE OÖ

 **UNIQA**

Versicherungsbüro Gappmaier GmbH
4502 St. Marien, Eisenstraße 2
www.makler-gappmaier.at



Versicherungsbüro Gappmaier GmbH

Eisenstraße 2, 4502 St. Marien

Mo 08:00 - 14:00 Uhr
Di 08:00 - 16:00 Uhr
Mi 08:00 - 14:00 Uhr
Do 08:00 - 16:00 Uhr
Fr 08:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 07229 81820
office@makler-gappmaier.at

Termine außerhalb der
Öffnungszeiten nach
telefonischer Vereinbarung
möglich.

Wir sind für Sie da:

Durch unsere Unabhängigkeit sind wir keinem Versicherungsunternehmen verpflichtet – nur unseren Kunden. Langjährige Erfahrung, persönlicher Einsatz und ein umfangreiches Wissen ermöglichen eine optimale Beratung.



Maßgeschneidertes Konzept:

Für unsere Privatkunden und dessen Sicherheit erarbeiten wir ein individuelles und auf Ihr Bedürfnisse angepasstes Konzept. Als Vollkunde profitieren Sie durch vermehrte Rabatte und erhalten ein optimales Leistungsangebot.



Warum Sie profitieren:

Wir helfen Ihnen dabei, indem wir alle relevanten Angebote für Sie vergleichen und Ihnen bei der Produktwahl beratend zur Seite stehen.

Gerade im betrieblichen Bereich ist es wichtig einen Spezialisten an seiner Seite zu haben, daher stehen wir unseren Gewerbetreibenden mit einer breiten Auswahl an maßgeschneiderten Versicherungslösungen zur Seite.

ZULASSUNGSSTELLE

Alle 18 Bezirke in Oberösterreich

Ihr verlässlicher Partner im Schadensfall

Bei der Schadensabwicklung sind wir für Sie da:

- * den Schaden zu melden
- * Gutachter anzufordern
- * Reparatur Firmen zu vermitteln



Reifenwechseln nicht vergessen!

ab 1. November Winterreifenpflicht!

Wir be(g)reifen was dich bewegt! Nicht vergessen nur mit TERMIN!



**KFZ-Reparatur für alle Marken,
Gebrauchtwagenhandel**

Autowerk Hasenleitner

Tiestling 8, 4502 St. Marien • Tel.: 07227 86046 • autowerk@gmx.at

Filiale Linz: Salzburger Str. 381 • Tel.: 0732 381 857



**BAGGERUNGEN
& Transporte Schäfer^{GmbH}**

Eisenstraße 9, 4502 St. Marien
Telefon: 07229-79800
www.baggerungen-schaefer.at



ABVERKAUF
von GARTEN- und POOLZUBEHÖR
bis - 40 %

Weiters bieten wir unseren Kunden
ein umfangreiches Sortiment an, um sicher durch den Winter zu kommen:

STREUSALZ / BRIKETTS / SCHEIBENFROSTSCHUTZ etc...
(PELLETS und KAMINHOLZ auf Anfrage je nach Verfügbarkeit!)
Besuchen Sie unsere Homepage unter: www.baggerungen-schaefer.at

Adresse: Baggerungen & Transporte Schäfer GmbH, Eisenstraße 9, 4502 Sankt Marien
Nähere Auskünfte unter: Markus Kaiser (Tel.: 0660/141 20 83, m.kaiser@baggerungen-schaefer.at)

E-TEC
STOCKINGER

Red mit uns!
Red Zac.

COMFION®
**EINFACH.
SICHER. MACHEN.**

Das professionelle Funk-Sicherheitssystem für Wohnungen und Häuser,
das Sicherheit mit Smart Home vereint

ABUS
Security Tech Germany



E-TEC Stockinger GmbH
Ziegelweg 1 | 4481 Asten | 07224 / 66296 |
www.stockinger.cc

Kauf in der
REGION


SILVANA
Forst- und Agrar-GmbH

**EINLAGERUNGS
AKTION**

HARTHOLZ (Esche od. Buche)
mit der Länge: 25, 33 und 50 cm

WEICHHOLZ
mit der Länge: 33 cm

ab **€ 80,-**
JE SRM

ZUSTELLUNG BIS VOR DIE **HAUSTÜRE!**

SILVANA Forst- und Agrar-GmbH
Stein 7, 4303 St. Pantaleon, www.silvana.co.at
+43 (0) 676 / 837 67 400

**REGIONALES BRENNHOLZ DIREKT
VOM FORSTBETRIEB!**

BÄCKEREI

Alfred Zitterl

BROTE - TIEFKÜHL GEBÄCK - MEHLSPEISEN

Bei uns Erhältlich:

- Brot, Gebäck, Mehlspeisen, Frühstücke, Jausen, Getränke
- Tiefkühlwaren (Gebäck, Pizza, Baguette, Knödel, Eis)
- versch. regionale Produkte sowie Handelswaren

Bestell-Hotline
07227 / 8205
office@zitterl.at

Bäckerei/Cafe
Stein 10a
4502 St. Marien

Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Di - Fr: 06:00 - 17:00
Samstag: 06:00 - 12:00
Sonntag: 07:30 - 11:00

EINHEITLICHE ANNAHMEKRITERIEN & PREISE IN ALLEN ASZ IN OÖ



Seit 1. September gelten in allen Altstoffsammelzentren Oberösterreichs einheitliche Preise und Annahmekriterien für bestimmte Abfälle. Ziel dieser Änderung ist mehr Klarheit für Bürger/innen – und eine Entlastung der Mitarbeiter/innen vor Ort.

Warum sind manche Abfälle kostenpflichtig? Die Abgabe der meisten Abfälle im ASZ wird über die allgemeinen Abfallgebühren oder Erlöse aus der Altstoffsammlung finanziert und kann für Privathaushalte kostenlos angeboten werden. Es gibt Abfälle, die nicht haushaltsüblich sind und hohe Entsorgungskosten verursachen (z. B. größere Mengen Bauschutt, Mineralwolle, Reifen, etc.). Deshalb gibt es hier klar geregelte Gebühren. Kleinmengen, wie sie in jedem Haushalt anfallen, sind in vielen Fällen weiterhin kostenlos.

Alle Infos und die neue Preisliste finden Sie unter www.umweltprofis.at/linz-land, direkt in Ihrem ASZ oder bei Ihrem Bezirksabfallverband Linz-Land, Tel.: 07229/79870, E-Mail: office@bavll.at.



Wir suchen Sie!

**Werden Sie Teil
unseres Teams der
Gemeinde St. Marien.**

Es erwarten Sie interessante Positionen in einer modernen Kommunalverwaltung,
mit einer engagierten und offenen Kollegenschaft.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an folgenden Tätigkeitsfeldern:

Leiter/in im Bauhof

Vollzeit
(Funktionslaufbahn GD 18.1)

Facharbeiter/in im Bauhof

Vollzeit
(Funktionslaufbahn GD 19.1)

Assistenz des Bürgermeisters

Vollzeit oder Teilzeit
(Funktionslaufbahn GD 19.5)

Den gesamten Ausschreibungstext sowie
das Bewerbungsformular finden Sie auf
unserer Homepage: **www.st-marien.at**



*Hier geht's direkt
zu den Ausschreibungen*

Kontakt: ADir. Adolf Schöngruber, Tel.: 07227 / 8155-16, Mail: gemeinde@st-marien.at



Recycling Prämie

fürs Saubermachen!



Mo. - Mi. 7 - 16.00 Uhr
Do. 7 - 15.30 Uhr
Fr. 7 - 12.00 Uhr

Bringen Sie uns Ihren
Schrott.
Wir machen Wertstoffe
daraus - verwerten
auch Kleinstmengen -
und zahlen bar!



PEGASS
Wert > Stoff > Recycling



Eisenstraße 3
4502 St. Marien
Tel.: 07229/51255-0
Email: office@pegass.at, www.pegass.at

OKTOBER

Donnerstag, 16.10.2025
LESUNG IN DER BIBLIOTHEK
mit SR Monika Reingruber, 14.00 Uhr
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Samstag, 18.10.2025
JAHRESHAUPT-
VERSAMMLUNG
14.00 Uhr, Pfarrheim St. Marien
kfb St. Marien

Sonntag, 19.10.2025
KIRCHGANG MIT KRANZ-
NIEDERLEGUNG UND JAHRES-
HAUPTVERSAMMLUNG
09.00 Uhr, Pfarrkirche/Gasthof Dutzler
Kameradschaftsbund

Donnerstag, 23.10.2025
TAGESFAHRT
Schlierbach Glasmalerei; Anm. bei
Käthe Schön, Tel. 0650/720 41 07
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

NOVEMBER

Dienstag, 04.11.2025
WILDESSEN STIFT LAMBACH
Stiftsführung; Anm. bei Käthe Schön,
Tel. 0650/720 41 07
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Freitag, 07.11.2025
FEUERLÖSCHER-
ÜBERPRÜFUNG
13.00-16.00 Uhr, Feuerwehrhaus
Die Feuerlöscher können bereits am
Vortag von 17.00-18.30 Uhr im Feuer-
wehrhaus abgegeben werden.
FF St. Marien

Freitag, 07.11.2025
LICHTERFEST
17.00 Uhr, Pfarrkirche Weichstetten
Kulturverein Weichstetten

Sonntag, 09.11.2025
HERBSTKONZERT
Details siehe Seite 35

Sonntag, 16.11.2025
KIRCHENKONZERT
17.00 Uhr, Kirche Weichstetten
MV Weichstetten

Dienstag, 18.11.2025
BILDERNACHMITTAG
Erlebnisreise Grönland
16.00 Uhr, Gasthaus Luger
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Samstag, 22.11.2025
BEZIRKSVOLLVERSAMMLUNG
09.00 Uhr, Gasthof Gartner
Kameradschaftsbund Linz-Land

Sonntag, 23.11.2025
CÄCILIENMESSE
09.30 Uhr, Pfarrkirche St. Marien
MV Ortskapelle St. Marien

Samstag, 29.11.2025
ADVENTMARKT NÖSTLBACH
ab 16.00 Uhr, Siedlerhaus Nöstlbach
Siedlerverein OG St. Marien

Sonntag, 30.11.2025
BRATWÜRSTELSONNTAG
UND KFB MARKTSTAND
10.30 Uhr, Pfarrheim St. Marien
kfb und KMB St. Marien

DEZEMBER

Mittwoch, 03.12.2025
SINGEN MIT GESELLIGEM
BEISAMMENSEIN
14.00 Uhr, KIMST
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Donnerstag, 04.12.2025
VORWEIHNACHTLICHER
BESINNUNGSTAG
14.00 Uhr; Anm. bei Käthe Schön,
Tel. 0650/720 41 07
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Freitag, 05.12.2025
ADVENTFEIER
17.00 Uhr, Gasthof Gartner
Kameradschaftsbund

Samstag, 06.12.2025
WEIHNACHTSMARKT
ab 16.00 Uhr, Sportanlage St. Marien
UNION St. Marien

Montag, 08.12.2025
ADVENTFEIER MIT 4-G'SANG
14.00 Uhr, Gasthaus Dutzler
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

jstm
MV Jung St. Marien

**HERBST
KONZERT
SONNTAG
09.11.2025**

17:00 UHR
KULTURSAAL
BILDUNGSHAUS ST. MARIEN

TREFFPUNKT TANZ

22.10., 05.11., 19.11., 03.12.2025

jeweils 09.00 Uhr, Pfarrsaal
Bei Fragen wenden Sie sich bitte
an Frau Rosemarie Winklmair:
Tel. 0664/37 10 807

LANGSAM LAUF/ NORDIC WALKING TREFF

jeden Montag (ganzjährig) von
19.00-20.00 Uhr; Treffpunkt:
Vorplatz/Eingang-Volksschule;
Leitung: Kurt Kaltenböck &
Josef Trinkl jun.

WÖCHENTLICHER LAUFTREFF

immer freitags um 18.00 Uhr
Treffpunkt: Freizeitanlage Weichstet-
ten; Nähere Infos unter Tel.:
0677/180 361 00 (Thomas Schachner)

REDAKTIONSSCHLUSS

nächste Gemeindezeitung
17. November 2025

KRÄUTERTREFF/ WANDERUNG

Info bei Frau Ruf:
Tel. 0699/814 235 52



Termine: 10.11. und 09.12.2025

GEMEINDERATSSITZUNG

Dienstag, 09.12.2025, 19.00 Uhr,
Sitzungssaal Gemeindeamt

NATIONALFEIERTAG

Die Gemeindebevölkerung wird zur
Beflaggung anlässlich des National-
feiertages am 26.10.2025 aufgerufen.

HAUSHALTSHILFE GESUCHT!

Privater Haushalt sucht für ca. 4-6
Stunden/Woche eine Reinigungs-
kraft. Bei Interesse melden Sie sich
bitte unter Tel. 0664/88 44 77 04.

KARTENSPIELNACHMITTAG

4er Schnapsen, Preferenzen,
Königrufen

21.10., 11.11. und 25.11.2025;

jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr;

Treffpunkt: Bäckerei Zitterl

Anm. bei Käthe Schön unter

Tel.: 0650/720 41 07

Seniorenbund OG St. Marien



WILDBRET-VERKAUF

Samstag, 18. Oktober 2025

Abholung 09:00 bis 10:30 Uhr

Burger, Leberkäse Normal und
Käse, Jausenwurst vom Reh
Rücken, Schlögel, Ragout und
Schnitzel geschnitten vom Reh;

Freitag, 28. November 2025

Abholung 16:30 bis 18:00 Uhr

Bratwürstel und
Käsekraier vom Reh

Freitag, 12. Dezember 2025

Abholung 16:30 bis 18:00 Uhr

Bratwürstel, Käsekraier, Burger,
Jausenwurst vom Reh Rücken,
Schlögel, Ragout und Schnitzel
geschnitten vom Reh

VPE Bratwürstel: 4Paar/Pkg; VPE Burger: 4 Stk/Pkg;

VPE Leberkäse: 0,5kg; VPE Käsekraier: 4 Stk/Pkg;

Gerne nehmen wir im Herbst auch Ihre Vorbestellungen für Hase und
Fasan (küchenfertig) entgegen. Vorbestellungen für Rehfleisch und Wild-
Produkte werden bis 14 Tage vor dem Verkaufstermin unter der E-Mail-
Adresse jagd.stmarien@gmail.com oder von unserem Wildmeister Man-
fred Sturmberger unter Tel. 0676/444 06 41 gerne entgegengenommen.

Abholung im Wildkeller - Gasthof Templ - straßenseitig

33. ORTSMEISTERSCHAFT EISSTOCKSCHIESSEN

Die traditionelle Ortsmeisterschaft im Eis-
stockschießen findet wieder statt.
Damit die Chancen für alle Spieler gleich sind,
wird die Ortsmeisterschaft zum Saisonstart ab-
gehalten.

Wann:

15.-16. November 2025

Wo:

Eisstockhalle Goldberg

Veranstalter:

Sektion Stocksport

Anmeldung:

Willi Heizeneder

Tel. 0699/812 129 60

E-Mail: willi.3@gmx.at

www.stocksport-stmarien.at

Anmeldeschluss: **8. November 2025**





EINLADUNG FAMILIENWANDERTAG

Sonntag,
26. Oktober
10.00 Uhr



Gemeinsamer Start im Bauhof

Ab 10.00 Uhr geht's los. Wählen Sie zwischen der Familienroute oder der Sportlerroute. Vor dem Start bitte Personenzahl eintragen lassen!

Labstelle

Der MV Jung St. Marien hat bei der Labstelle für Sie Obst und Getränke vorbereitet und „d'Musi spüt dazua“.

Frühschoppen mit Hüpfburg

Ab 11.30 Uhr sorgt der MV Jung St. Marien im Bauhof der Gemeinde für Ihr leibliches Wohl und die musikalische Umrahmung. Auch „Nicht-Wanderer“ sind beim Frühschoppen herzlich willkommen.

Belohnung

Zur Stärkung erhalten alle Wanderer, die den Kontrollstempel der Wanderoute im Ziel vorweisen, Kaffee und Krapfen. Nehmen Sie den Plan zum Abstempeln einfach mit.



Fotos: Michaela Kraus, Florian Pröll, Peter Pock, freepik

